

315017-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistungen, Ingenieur

OJ S 88/2026 07/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rheingau-Taunus-Kreis, FD IV.3

E-Mail: zvs@rheingau-taunus.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen, Ingenieur

Beschreibung: Planungsleistungen, Ingenieur

Kennung des Verfahrens: 97390651-e7ac-44fb-ae64-5dc90af1ec7e

Interne Kennung: 26-095

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Freie Strecke der K 630 "Auf der Heide" zwischen der Kreuzung "An der Sommer / Heidestraße" und der Einmündung "Marienthaler Straße" in der Gemarkung der Stadt Geisenheim

Stadt: Geisenheim

Postleitzahl: 65366

Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistungen, Ingenieur

Beschreibung: Der Rheingau-Taunus-Kreis plant umfangreiche Sanierungsmaßnahmen auf der freien Strecke der K 630 - Auf d. Heide - zwischen der Kreuzung An der Sommer / Heidestraße in der Gemarkung der Stadt Geisenheim. Die Leistungen des Rheingau-Taunus-Kreises beinhalten die Ingenieurleistungen nach Abschnitt 4 Verkehrsanlagen, Vermessungsleistungen nach Abschnitt 1.4 Ingenieurvermessung HOAI und SiGeKo-Leistungen nach Heft 15 AHO i.V. § 3 BaustellV und § 4 ArbSchG. Die Vergütung des Honorars richtet sich nach Abschnitt 4 Verkehrsanlagen §§ 45 - 48 HOAI. In Anbetracht der Schwierigkeit der Leistung, wird diese gem. § 48 Abs. 5 Anlage 13.2 HOAI in der Honorarzone III unten verortet. Die anrechenbaren Kosten wurden mit 1.060.000,00 € netto veranschlagt. Es ist beabsichtigt die Leistungen der Leistungsphasen 1 - 9 als Gesamtvergabe zu vergeben. Jedoch behält sich der Auftraggeber nach Maßgabe der rechtlichen Vorgaben bei technischen und genehmigungsspezifischen Unwägbarkeiten vor, die Leistungen in 3 Leistungsabschnitte zu teilen und auch zu beauftragen. Bietergemeinschaften werden im Vergabeverfahren zugelassen. Eine Vergabe in mehreren Losen ist nicht beabsichtigt.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 2 - mittlere Umsätze

Beschreibung: Für das Kriterium 2 sind die Jahresumsätze für den Gesamtjahresumsatz der letzten drei Jahre anzugeben. In die Wertung fließt der jeweilige gemittelte Jahresumsatz ein. Der höchste Umsatz erhält die maximale Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Im Rahmen der Mittelstandsförderung

wird ab einem Gesamtjahresumsatz von 300.000 € die maximale Punktzahl vergeben. Die Bepunktung von Umsätzen unter 300.000 € erfolgt dann mit dem Verhältnis zu 300.000 €. Bei möglicher Neugründung des Unternehmens können auch Umsätze von nur einem oder zwei Jahren angegeben werden. Hier ist ein Nachweis der Gründung beizulegen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 3 - Verhältnis A. Eigenkapital zu C. Verbindlichkeiten

Beschreibung: Neben den Jahresumsätzen ermöglicht der Gesetzgeber im § 45 Abs. 1 Nr. 2 VgV die Abfrage des Vermögens und der Verbindlichkeiten. Wie beim Kriterium 2 sind das Vermögen sowie die Verbindlichkeiten für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Hierzu sind die Angaben aus den jeweiligen Jahresabschlüssen zu verwenden. Für das Vermögen ist die Position A. Eigenkapital (Passiva) und für die Verbindlichkeiten die Position C. Verbindlichkeiten (Passiva) heranzuziehen. In die Wertung fließt der jeweilige gemittelte Wert ein. Der Bewerber/in mit dem niedrigsten Verhältnis erhält die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 4 - Einhalten spezifischer Vorgaben

Beschreibung: Mit diesen Vorgaben wird geprüft, ob das Büro den Erfüllungsgrad in Bezug auf spezifische Vorgaben erfüllt. Die Vorgaben sind in der Anlage -

Anl_01_Informationen_Angebotsunterlagen - im Punkt 2. Grundsätzliche Nachweise - d. d. Folgende weitere Nachweise beschrieben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 5 - örtliche Präsenz zusätzl. zur örtl. BauÜbw

Beschreibung: Neben der wöchentlichen Baustellenbesprechung vor Ort (Jourfixe), sowie den notwendigen weiteren Präsenzzeiten vor Ort für z.B. gemeinsame Aufmaße, erwarten wir im Rahmen der örtlichen Bauüberwachung weitere unangekündigte Präsenzzeiten (in Stunden pro Woche) vom Projektleiter / oder seinem Stellvertreter. Bei Unwägbarkeiten (Krankheitsvertretung) kann in Ausnahmen auch ein/e weitere/r Mitarbeiter/in des Büros hiermit betraut werden. Für den Projektleiter erfolgt die Punktevergabe wie folgt: Der Bewerber /in mit der jeweils höchsten Präsenzanzahl erhält die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Für seine/n Stellvertreter/in oder einem/er Mitarbeiter/in bei Unwägbarkeiten erhält der Bewerber/innen mit der niedrigsten Präsenzanzahl die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Die Angaben der zusätzlichen Präsenzzeit werden Bestandteil der Leistungsbeschreibung und damit der vom Bieter und späteren Auftragnehmer geschuldeten Leistung. Die hierzu eingereichten Ausführungen sind verbindlicher Bestandteil des Angebots. Im Falle der Zuschlagserteilung werden diese Angaben Vertragsbestandteil und damit Teil der geschuldeten Leistung. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die dargestellten Maßnahmen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Abweichungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 6 - Reaktionszeit und Mobiles Arbeiten

Beschreibung: Aufgrund der komplexen Aufgabenstellung in Verbindung mit den zeitlich hohen koordinativen Planungs- und Ausführungsleistungen sowie den hohen gewerktechnischen Schnittmengen, z.B. Anbindung an die Unterirdische Infrastruktur und Zuwegungen ist die Reaktionszeit des Büros ein Wertungskriterium. Für das Kriterium 1 wird die niedrigste Gesamtangebotssumme gewertet. Die niedrigste Zeitangabe erhält die Maximale Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung). Bei dem Wertungskriterium mobiles Arbeiten soll sichergestellt werden, das mit mobilen Endgeräten auf alle Dokumente, Pläne, etc., auch spontan und kurzfristig - z. B. bei Besprechungen - zugegriffen werden kann, um den Bauablauf auch unter unerwarteten oder herausfordernden Umständen sicherzustellen. Wird das Kriterium mit "Ja" beantwortet, erhält der Bieter die volle Punktzahl. Wird das Kriterium mit "Nein" beantwortet, erhält der Bieter keine Punkte. Der Bieter hat die zum Wertungskriterium 6 - Reaktionszeit und mobiles Arbeiten - gemachten Angaben zusätzlich schriftlich zu konkretisieren und nachvollziehbar darzulegen, durch welche organisatorischen, personellen und technischen Maßnahmen die jederzeitige und ortsunabhängige Verfügbarkeit sämtlicher projektbezogener Unterlagen, Pläne und Dokumente sowie projektierte Fortführung sichergestellt wird. Die hierzu eingereichten Ausführungen sind verbindlicher Bestandteil des Angebots. Im Falle der Zuschlagserteilung werden diese Angaben Vertragsbestandteil und damit Teil der geschuldeten Leistung. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die dargestellten Maßnahmen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Abweichungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 7 - Berufs- und Projekterfahrung

Beschreibung: Der Projektleiter und sein Stellvertreter müssen mit der Angebotsabgabe benannt werden damit die persönliche Eignung in Bezug auf die Qualifikation und Erfahrung des mit dem Projekt betrauten Personals geprüft werden kann. Neben der Berufserfahrung sind auch die Angaben über die Anzahl der Projekte als Leiter oder Stellvertretenden ein Wertungskriterium. Als weiteres Kriterium ist die Höhe der anrechenbaren Kosten eines vergleichbaren Projekts der letzten zehn Jahre Wertungskriterium. Der Bieter mit der jeweiligen, höchsten Angabe des einzelnen Wertungskriteriums beim Projektleiter und seinem Stellvertreter erhält die höchste Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 8 - Referenzen - OD, freie Strecke, sonstige

Beschreibung: Die Referenzen werden nach ihrem Schwierigkeitsgrad bepunktet. Die klassifizierte Ortsdurchfahrt für Verkehrsanlagen ist in ihrem Umfang und Aufwand in Bezug auf die Rahmenbedingungen als schwierigste Anforderung zu werten. Absteigend folgen die

freie Strecke und danach die sonstigen Straßen, Wege und Plätze. Es werden maximal 3 Referenzen in der numerischen Reihenfolge gewertet, sodass der Bewerber mit den jeweils schwierigsten Referenzen die höchste Punktzahl erhält.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für das Kriterium 1 wird die niedrigste Gesamtangebotssumme gewertet. Die niedrigste Angebotssumme erhält die Maximale Punktzahl. Die Bepunktung aller weiteren Bewerber erfolgt über die Verhältnisrechnung (Dreisatzrechnung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19dce285f87-6d569c391ca546e8

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen bleibt vorbehalten - mit Ausnahme folgender Dokumente: - Anl_05_Honorar_Verkehrsanlagen_K_630_fs

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rheingau-Taunus-Kreis - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Rheingau-Taunus-Kreis - Zentrale Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Rheingau-Taunus-Kreis, FD IV.3

Registrierungsnummer: RTK1

Postanschrift: Heimbacher Straße 7

Stadt: Bad Schwalbach

Postleitzahl: 65307

Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zvs@rheingau-taunus.de

Telefon: +496124 510564

Internetadresse: <https://www.rheingau-taunus.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Rheingau-Taunus-Kreis - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: RTK1

Postanschrift: Heimbacher Straße 7

Stadt: Bad Schwalbach

Postleitzahl: 65307

Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zvs@rheingau-taunus.de

Internetadresse: www.rheingau-taunus.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Rheingau-Taunus-Kreis - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: RTK1

Postanschrift: Heimbacher Straße 7

Stadt: Bad Schwalbach

Postleitzahl: 65307

Land, Gliederung (NUTS): Rheingau-Taunus-Kreis (DE71D)

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@rheingau-taunus.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 89c38cbe-1a0a-4efe-adc7-e1fab796ad21 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/05/2026 11:16:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 315017-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 88/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/05/2026